



## **Kunst, Kultur, Kreativität**

Das Atelier bei den „Sonnenstrahlen“ wird täglich gerne genutzt. Wer möchte nicht, wie ein großer Künstler an der Staffelei stehen?! In diesem Gruppenraum können die Kinder großen Meistern begegnen. Bildbände liegen in der Lesecke aus. Mit verschiedenen Materialien und Techniken werden Kinder hier kreativ und künstlerisch tätig.

Das Spiel mit dem Overheadprojektor, Licht und Schatten, Muster und Landschaften legen und gestalten. Hier werden Kinder in ihrem eigenen Ausdruck gestärkt. Immer wieder neu, immer wieder anders. Nicht das Ergebnis ist das Ziel, sondern das Tun, die Entwicklung dessen.

Aber auch der Umgang mit Stiften und Schere wird hier geschult. Am Bastel- und Maltisch gibt es täglich viel zu tun. Und so kommt die Förderung der Feinmotorik hier sicher nicht zu kurz.

Gesellschafts- und Tischspiele sind dem Thema ebenfalls angepasst.

Dieser Raum ist sehr flexibel. Je nachdem, was die Kinder interessiert, wird er eben schnell auch mal umgebaut. Kunstecken verschoben oder neugestaltet. Denn Kunst ist nicht starr, Kunst lebt, bewegt und entwickelt sich mit dem Gestalter.

### Auszug aus dem Bildungs- und Erziehungsplan:

Ästhetik, Kunst und Kultur durchdringen sich gegenseitig. Ästhetische Bildung und Erziehung hat immer auch mit Kunst und Kultur zu tun. Angeregt durch die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur entfalten Kinder ihr kreatives und künstlerisches Potential und ihr Urteilsvermögen nicht nur eigene, sondern auch fremde Kulturerzeugnisse und ungewohnte künstlerische Ausdrucksformen anerkennen und schätzen. Kreativität ist die Fähigkeit im Denken, neue auch unerwartete und überraschende Wege zu gehen. Sie kommt allen Menschen zu. Kreativität von Kindern stärken heißt auch, ihnen die Entfaltung ihrer Persönlichkeit zu ermöglichen.

Kinder wachsen in diese Welt hinein und interpretieren sie in „künstlerischer Freiheit“. Sie formulieren ihre Empfindungen und Kenntnisse originär, d. h. ohne Bezugnahme zu etablierten Darstellungs- und Kunstformen. Nur in diesem Sinn sprechen wir vom „Kind als Künstler“ und bezeichnen seine Werke als „Kunstwerk“.